

Bridge-Unterricht für Fortgeschrittene in  
Fischers Bridgetreff  
Montags, 15.15 bis 17.15 Uhr, fortlaufend

6.5.: Forcierend oder nicht? – Gegenreizung

Auch nach gegnerischer Eröffnung kann noch ein Vollspiel gehen. Wie bekommt man mehr über Partners Blatt heraus? Wie erfahre ich etwas über Stopper für Sans Atout?

13.5. Informationskontra - Überruf

Nach einem Informationskontra muss der Partner zeigen, ob er „gezwungen“ spricht oder ab 8 Punkte hat. Wenn noch nicht klar ist, in welcher Oberfarbe es einen Fit gibt, hilft der Überruf.

20.5. Zweifärber-Überrufe

Michaels Präzis, Unusual No Trump oder Ghestem zeigen 5-5 Zweifärber in der Gegenreizung. Diese Konventionen haben einerseits einen Störeffekt für die Gegner, andererseits ermöglichen sie es, schnell einen Fit, ev. auch in Unterfarbe, zu finden.

27.5. Alleinspiel: Der richtige Schnitt

Für viele Kartenkombinationen gibt es eine beste Spielweise, Wahrscheinlichkeiten und Chancen für bzw. gegen einen Schnitt. Rückschlüsse aus der Reizung können einen Einfluss haben.

3.6. Alleinspiel im Trumpfkontrakt

Hochspielen einer Nebenfarbe: Auf eine zweite lange Nebenfarbe kann man Verlierer abwerfen. Meist muss diese aber vorher erst entwickelt werden.

10.6. Kein Unterricht – Pfingstferien!

17.6. Alleinspiel: Das Spiel mit den Trümpfen

Besondere Spieltechniken im Farbspiel: Schnapper in der kurzen Trumpfhand, Cross-Ruff, Dummy Reversal

24.6. Umwegreizung

Mit sehr starken Händen zu Partners Oberfarb-Eröffnung möchte man die Schlemmchancen untersuchen. Wichtig hierfür ist zu wissen, wie stark die Eröffnung genau war. Hierbei hilft die Umwegreizung.

Sommerpause – erster Termin nach den Ferien: 2.9.

Aktuelle Informationen unter:

<http://www.fischers-treff.de/>

Fragen zum Unterricht an: [gabyknoll@web.de](mailto:gabyknoll@web.de), 04298-2400